

Veröffentlichungstext

Vergabeverfahren: Flughafen Stuttgart GmbH, Instandsetzung Brücke West T 3

Vergabeart: Öffentliche Angebotseinholung

1. Anschrift Auftraggeber: Flughafen Stuttgart GmbH
Flughafenstr. 32
70629 Stuttgart

2. Kontaktstelle: Johannes Notz, RT-PP
Tel.: 0711/ 948 2298
E-Mail: notz@stuttgart-airport.com

3. Maßnahme/Projekt: Instandsetzung Brücke West T 3

4. Beschaffungsgegenstand: Betoninstandsetzungsarbeiten an der Brücke West T 3 aufgrund Chloridbelastung
 - Instandsetzung Stützensockel, Abtrag des chloridhaltigen Betons mittels HDW - ca. 20 m²
 - Freilegen der Stützenfundamente und Instandsetzung durch Abtrag des chloridhaltigen Betons mittels HDW und Aufbringen einer Abdichtung - ca. 15 m²
 - Instandsetzung der Brückenkappen durch flächigen Abtrag des chloridhaltigen Betons mittels HDW - ca. 280 m²
 - Freilegen und Abdichten der Brückenrandaufkantungen - ca. 110 m
 - Aufbringen einer Oberflächenschutzbeschichtung auf die Brückenkappen - ca. 320 m²
 - Erneuern der Übergangskonstruktion - ca. 13 m

5. Vergabeverfahren: Öffentliche Angebotseinholung
Hinweis: Die VOB/A oder VOL/A bzw. UVgO findet keine Anwendung.

6. Bereitstellung der <http://www.subreport.de/E94829225>
Veröffentlichungstext Öffentliche Angebotseinholung

Vergabeunterlagen:

Auf der Vergabeplattform „Subreport Elvis“ können die Unterlagen unter dem o. g. Link heruntergeladen werden.

Hinweis: Bei Fragen zum Internetportal wenden Sie sich bitte an den Support unter der Tel. Nr.: 0221 98 578 0.

7. Aufteilung in Lose: Ja, siehe entsprechendes in den Vergabeunterlagen
 Nein

8. Nebenangebote Nein
 Ja, in Verbindung mit einem Hauptangebot
 Ja, auch ohne Hauptangebot

9. Projekt-/ Vertrags-/
Ausführungsbeginn: 01.07.2024

Projekt-/ Vertrags-/
Ausführungsende: 25.10.2024

10. Angebotsbindefrist: 30.06.2024

11. Abgabefrist für Angebote: 07.05.2024 10:00 Uhr

12. Abgabestelle für Angebote: elektronisch über die eVergabe-Plattform

13. Eröffnung der Angebote: 07.05.2024 / 10:00 Uhr

Hinweis: Die Bieter sind zur Eröffnung der Angebote nicht zugelassen.

14. Bieterfragen: Fragen zum Vergabeverfahren, zu den Vergabeunterlagen nebst Leistungsbeschreibung und zum Angebot sind ausschließlich elektronisch in Textform, unter Verwendung des Fragenformulars, über die eVergabe-Plattform

einzureichen.

Bieterfragen sind rechtzeitig gestellt, wenn sie bis spätestens 10 Kalendertage vor dem Schlusstermin zur Einreichung der Angebote eingegangen sind. Formgültige Fragen werden – bei entsprechender Relevanz für die Angebotskalkulation – beantwortet und allen Bietern gleichlautend über die eVergabe-Plattform zur Verfügung gestellt.

15. Sprache der Angebote: Alle Bestandteile sind ausschließlich und in sämtlichen Bestandteilen in deutscher Sprache einzureichen; bei fremdsprachigen Dokumenten in deutscher Übersetzung
16. Sicherheiten: Sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen
17. Finanzierungs-/ Zahlungsbedingungen: **Sofern nicht anders vereinbart**, erfolgen Abschlags-/ Teilzahlungen zu 90% der für die nachgewiesene Leistung zustehenden Vergütung. Erst nach erfolgreicher Abnahme, welche durch den Auftraggeber bestätigt wurde, erfolgt die Restzahlung.
18. Rechtsform bei Bietergemeinschaften: Arbeitsgemeinschaft, gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
19. Nachweise/ Eignungsbedingungen: Für die Auftragserteilung kommen nur Firmen infrage, die nachweisbar vergleichbare Arbeiten nach Art und Umfang bereits durchgeführt haben.
Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
20. Zusätzliche Angaben: Die vollständigen Angebote mit den geforderten Nachweisen sind über die eVergabe-Plattform einzureichen.

21. Vorbehalt zur
Auftragserteilung:

Der Bauherr behält sich die freie Wahl unter den eingegangenen Angeboten vor. Jeglicher Schadenersatz, wegen Aufhebung dieses Verfahrens, ist ausgeschlossen.

22. Veröffentlichung:

15.04.2024